

Pressemitteilung

Der Deutsche Gesundheitsmonitor des BAH informiert:

Gemeinsam einsam – Menschen in kleinen Haushalten sind unzufriedener und unglücklicher

Berlin (10.11.2016) – Menschen in kleinen Haushalten sind mit ihrem Leben deutlich unzufriedener und unglücklicher als Menschen in größeren Haushalten. Und: Je kleiner der Haushalt, desto unwohler fühlen sich Menschen generell. Dies geht aus den repräsentativen Umfragen des Deutschen Gesundheitsmonitors des Bundesverbandes der Arzneimittel-Hersteller e.V. (BAH) im Zeitraum vom 2. Quartal 2013 bis zum 3. Quartal 2016 hervor.

In Haushalten mit fünf oder mehr Personen liegt der Anteil der Menschen, die alles in allem mit ihrem Leben zufrieden sind, bei 65 Prozent. Bei Haushalten mit 3 bis 4 Personen sinkt diese Quote zwar nur unwesentlich auf 64 Prozent, bei Haushalten mit nur 1 bis 2 Personen dagegen deutlich auf 54 Prozent.

„Ich fühle mich rundum wohl“ – diese Aussage bejahen 62 Prozent der Menschen in Haushalten mit fünf oder mehr Personen, 59 Prozent in Haushalten mit 3 bis 4 Personen, aber nur 51 Prozent in Haushalten mit 1 bis 2 Personen.

Auch Ehe und Partnerschaft genießt man besser in einem größeren Kreis: Während etwa die Hälfte der ohne weitere Haushaltsmitglieder zusammenlebenden Partner mit ihrer Beziehung zufrieden sind, sind es mit einem oder zwei weiteren Haushaltsmitgliedern schon zwei Drittel.

Besonders auffällig ist, dass in kleinen Haushalten der Anteil von Menschen mit langwierigen Erkrankungen höher ist: So ist in 1- und 2-Personen-Haushalten nahezu jeder Zweite chronisch krank, in Haushalten von fünf oder mehr Personen ist es gerade mal jeder Vierte. Dazu kommt, dass 41 Prozent der Menschen in kleinen Haushalten mit ihrer persönlichen gesundheitlichen Situation zufrieden sind, bei mindestens fünf Personen steigt diese Quote auf 55 Prozent. Das liegt aber auch daran, dass in 1- und 2-Personen-Haushalten überproportional viele ältere Menschen leben.

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes lebte 2015 die überwiegende Mehrheit der Bundesbürger in einem 1- oder 2-Personen-Haushalt.

Ihre Ansprechpartner in der
BAH-Pressestelle:

Christof Weingärtner
Pressesprecher
Tel.: 030 / 3087596-127
weingaertner@bah-bonn.de

Holger Wannenwetsch
Referent Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 030 / 3087596-122
wannenwetsch@bah-bonn.de

Geschäftsstelle Berlin
Bundesverband der
Arzneimittel-Hersteller
Friedrichstraße 134
10117 Berlin

Geschäftsstelle Bonn
Bundesverband der
Arzneimittel-Hersteller
Ubiestraße 71-73
53173 Bonn

www.bah-bonn.de

Der Deutsche Gesundheitsmonitor des BAH besteht aus drei Modulen: Der Deutsche Gesundheitsindex spiegelt als Kernstück regelmäßig die Antworten der deutschen Bevölkerung auf Fragen zur Gesundheit und zum allgemeinen Wohlbefinden wider. Der Image-Monitor Gesundheitssystem bildet ebenfalls regelmäßig das Vertrauen der Bevölkerung in die Akteure des Gesundheitswesens ab. Variierende Brennpunktthemen reflektieren die Meinung zu aktuellen Themen. Weitere Informationen zum Deutschen Gesundheitsmonitor des BAH finden sich auf der Website des BAH.

Der Bundesverband der Arzneimittel-Hersteller e.V. (BAH) ist der mitgliederstärkste Branchenverband der Arzneimittelindustrie in Deutschland. Er vertritt die Interessen von mehr als 450 Mitgliedsunternehmen, die in Deutschland ca. 80.000 Mitarbeiter beschäftigen. Das Aufgabenspektrum des BAH umfasst sowohl die verschreibungspflichtigen als auch die nicht verschreibungspflichtigen Arzneimittel sowie die stofflichen Medizinprodukte. Unter www.bah-bonn.de gibt es mehr Informationen zum BAH.